

Berenberg Sustainable Euro Bonds

**Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2023**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K310



Berenberg Sustainable Euro Bonds

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5
Erläuterungen zum Jahresabschluss	6 - 9
Vermögensübersicht	10
Vermögensaufstellung	11 - 14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	15
Entwicklung des Fondsvermögens	16
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	17 - 19
Bericht des <i>réviseur d'entreprises agréé</i>	20 - 22
Anlagen (ungeprüft)	23 - 25
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	23 - 24
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (ungeprüft)	24
Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)	25

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Michael Reinhard (bis 25. Mai 2023)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Frank Eggloff (ab 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Frank Eggloff (bis 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Markus Neubauer
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Heiko Laubheimer (ab 28. September 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60468 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzende/Vorsitzender des Vorstands

Dr. Sofia Harschar (bis 30. September 2023)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Etienne Rougier (ab 1. Oktober 2023 bis 31. Januar 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Martin Groos
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Bernhard Heinz
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle und Zahlstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Informationsstelle und Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Theodor-Heuss-Allee 70, D - 60486 Frankfurt am Main

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Cabinet de révision agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Fonds Berenberg Sustainable Euro Bonds vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Der Fonds Berenberg Sustainable Euro Bonds ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Michael Reinhard schied zum 25. Mai 2023 aus dem Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 25. Mai 2023 ist Frank Eggloff Vorsitzender des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft. Ab dem 28. September 2023 ist Heiko Laubheimer Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft.

Dr. Sofia Harrschar schied zum 30. September 2023 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 1. Oktober 2023 bis zum 31. Januar 2024 ist Etienne Rougier Vorsitzender des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen (\"Key Investor Information Document(s)\"/ \"KIID (s)\") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2023 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Fondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in % *)
Berenberg Sustainable Euro Bonds M D	LU0426560206	6.414.176,84	7,43
Berenberg Sustainable Euro Bonds B D	LU2230527389	17.569.347,49	7,80
Berenberg Sustainable Euro Bonds R D	LU2230527546	9.700.590,10	6,90

*) Kurs-/Wertentwicklung unter Berücksichtigung der folgenden Ausschüttungen per Ex-Tag 27. Februar 2023 und Valuta 1. März 2023:

Berenberg Sustainable Euro Bonds M D	0,30 EUR pro Anteil
Berenberg Sustainable Euro Bonds B D	0,60 EUR pro Anteil
Berenberg Sustainable Euro Bonds R D	0,10 EUR pro Anteil

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Bericht des Portfoliomanagers zum 31. Dezember 2023

Das Kapitalmarktumfeld im Jahr 2023 wurde geprägt von hohen aber im Jahresverlauf zunehmend rückläufigen Inflationszahlen gepaart mit der Sorge vor aufkeimenden Rezessionsrisiken in den USA und Europa. So lag die Inflationsrate in der Eurozone im Dezember 2022 noch bei 9,2%. Diese fiel bis Ende Dezember 2023 auf 2,9%. Das erste Quartal des Jahres war von hoher Volatilität geprägt. Nach einer anfänglichen Rallye an den Anleihemärkten gewann das Thema Inflation gegen Ende Januar wieder deutlich an Bedeutung und wurde zum beherrschenden Thema. Dieses Bild änderte sich jedoch schlagartig mit der Insolvenz mehrerer kleinerer Regionalbanken in den USA und der Rettung der Credit Suisse. Dies schürte die Angst vor einer neuen Bankenkrise. Trotzdem erhöhte die EZB den Leitzins zweimal um jeweils 50 Basispunkte (BP) auf 3,50 %. Im Gegensatz dazu erhöhte die US-Notenbank die Zinsen zweimal um 25 BP, obwohl zwischenzeitlich 50 BP erwartet wurden. Beide Zentralbanken befanden sich in einem schwierigen Zielkonflikt. So könnten weitere Zinserhöhungen die Finanzstabilität gefährden, gleichzeitig war die Inflation noch zu hoch und es mehrten sich die Anzeichen einer Lohn-Preis-Spirale. Dennoch zeigten sich die Konjunkturdaten überwiegend robust. Im zweiten Quartal spiegelten die Ausschläge am Rentenmarkt zunehmend die Unentschlossenheit der Investoren wider. Am kurzen Ende der deutschen Zinsstrukturkurve (2- j. Laufzeit) rentierten die Anleihen in einer Spanne zwischen 2,50% und 3,20%. Trotz mittlerweile sinkender Inflationszahlen erwies sich die Kerninflation sowohl in Europa als auch in den USA als weiterhin hartnäckig. Zentralbanken auf beiden Seiten des Atlantiks standen nach wie vor in der Pflicht, die Inflation mit weiteren Zinserhöhungen zu bekämpfen. Auch die Kommunikation der Notenbanker wurde von Marktteilnehmern weiterhin als restriktiv wahrgenommen und vermittelte, dass Zinsen für die voraussehbare Zukunft auf einem erhöhten Niveau verweilen werden. Diverse Indikatoren zeichnen hingegen ein uneinheitliches Bild der europäischen Volkswirtschaften. Einerseits ließ eine stabile und historisch niedrige Arbeitslosenquote auf eine weiterhin starke Wirtschaft schließen. Gleichzeitig haben erste zyklische Industrieunternehmen wie die Lanxess AG Gewinnrevisionen kommuniziert, was wiederum vom Markt als Indikator einer bevorstehenden Wirtschaftsflaute interpretiert wurde. Angesichts der zwar rückläufigen, aber immer noch zu hohen Inflationszahlen sah sich die EZB im dritten Quartal abermals gezwungen, den Leitzins, um weitere 50 Basispunkte anzuheben. Gleichzeitig wurde auf der Pressekonferenz betont, dass dies möglicherweise der letzte Zinsschritt gewesen sein könnte. Im letzten Quartal kam es zu keiner weiteren Leitzinserhöhung. Aufgrund der weiterhin nachlassenden Inflationsdynamik, wurden zunehmend Zinssenkungen von den Marktteilnehmern eingepreist. Der Finanzmarkt zeigte sich dabei allerdings deutlich optimistischer als die Notenbank selbst. Die Kapitalmärkte setzten zunehmend auf eine Erreichung des Inflationsziels ohne Abwürgen der Wirtschaft. Dies führte zu fallenden Zinsen und Risikoaufschlägen bei Unternehmensanleihen auf breiter Front. Insgesamt fiel die rentenmarkttrichtungsweisende Rendite 10-jähriger Bundesanleihen binnen Jahresfrist um 55 Basispunkte auf 2,02%. Unternehmensanleihen konnten ebenfalls profitieren. Hier reduzierte sich der durchschnittliche Risikoaufschlag von Euro Investment Grade Corporates im Jahresverlauf um 30 Basispunkte. Angesichts des freundlichen Rentenmarktumfelds kam es zu einem Rekordvolumen an Neuemissionen, auch im Green Bond Segment. So stieg das ausstehende Nominal Volumen EUR denominierter Green Bonds seit Jahresanfang auf 878 Mrd. EUR und die Anzahl an Emissionen auf 854 Anleihen.

Der Berenberg Sustainable Euro Bonds konnte an der freundlichen Marktentwicklung partizipieren und verbuchte einen deutlichen Kursanstieg. Innerhalb des Portfolios lag der Fokus auf dem Unternehmensanleihe segment. Zum Ende der Berichtsperiode lag die Quote von Unternehmens- und Finanzanleihen bei 86,7%. Hinsichtlich der Ratingstruktur lag der Anteil AAA-A bewerteter Titel bei 34,3% das BBB Segment bei 54,7%. Anleihen mit einem Rating außerhalb des Investment Grade Sektors waren mit 10,6% per Berichtsstichtag im Fonds allokiert.

Die Anteilsklasse M D des Fonds (ISIN: LU0426560206) konnte den Berichtszeitraum mit einer Wertentwicklung von +7,43% abschließen. Die Anteilsklassen R D (ISIN: LU2230527546) und B D (ISIN: LU2230527389) verbuchten in 2023 eine Wertentwicklung von +6,90% (R D) und +7,80% (B D).

Per 31. Dezember 2023 weist der Berenberg Sustainable Euro Bonds folgende Kennzahlen auf:

Rendite des Anleihe teils:	3,83%
Durchschnittliche Duration:	4,89
Durchschnittliche Restlaufzeit:	6,43 Jahre
Durchschnittliches Rating:	BBB+
Anzahl der Anleihen:	83

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 3-ungeprüft) zu finden.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Allgemeines

Der Fonds Berenberg Sustainable Euro Bonds ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Anlagezweck des Fonds ist es, eine angemessene Wertentwicklung unter Berücksichtigung eines Nachhaltigkeitsansatzes anzustreben. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember. Der Sitz des Fonds ist Gevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Das Fondsvermögen wird in Euro (EUR) („Fondswährung“) bestimmt. Die Berichtswährung ist der Euro.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung, in welcher die jeweilige Anteilklasse aufgelegt ist. Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Das Fondsvermögen („Inventarwert“) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der -ausschüttungsberechtigten- Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens des Fonds, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Nettofondsvermögen des Fonds erhöht.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilnehmer als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertete Regeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2023 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - CHF	0,9294
EUR - USD	1,1045

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Vergütung in Höhe von bis zu 1,25% p.a.

Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals (bezogen auf das Geschäftsjahr des Fonds) zahlbar zuzüglich eventuell anfallender Mehrwertsteuer. Darüber hinaus kann die Verwaltungsgesellschaft ein marktübliches Entgelt für die Erbringung von Dienstleistungen, die zusätzliche Erträge für die Teilfonds erzielen (z.B. Wertpapierleihe, Einfordern von Bestandsprovisionen für Zielfonds) erhalten.

Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Gesamtfondsvermögen eine jährliche Vergütung von bis zu 0,10% p.a. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals (bezogen auf das Geschäftsjahr des Fonds) zahlbar zuzüglich eventuell anfallender Mehrwertsteuer. Desweiteren erhält die Verwahrstelle eine marktübliche Bearbeitungsgebühr für jede Wertpapiertransaktion für Rechnung des Fonds, soweit ihr dafür nicht bankübliche Gebühren zustehen.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Portfoliomanagervergütung

Der Portfoliomanager wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt.

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2023 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 93,97 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 86,28%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing charges umfassen alle Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Berenberg Sustainable Euro Bonds M D	0,63%
Berenberg Sustainable Euro Bonds B D	0,28%
Berenberg Sustainable Euro Bonds R D	1,14%

*) Im Falle eines verlängerten oder verkürzten Geschäftsjahres werden die OGC anualisiert.

Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen und 0,01% p.a. auf Anteile institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise des Fonds bzw. einer jeden Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert des Fonds bzw. einer jeden Anteilklasse kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Etienne Rougier schied zum 31. Januar 2024 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	33.737.049,73	100,16
1. Anleihen	33.224.409,90	98,64
2. Bankguthaben	88.601,44	0,26
3. Sonstige Vermögensgegenstände	424.038,39	1,26
II. Verbindlichkeiten	-52.935,30	-0,16
III. Fondsvermögen	33.684.114,43	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		33.224.409,90	98,64
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		26.050.169,00	77,34
Verzinsliche Wertpapiere				EUR		26.050.169,00	77,34
0,5000 % ABANCA Corporación Bancaria SA EO-FLR Med.-Term Nts 21(26/27)	ES0265936023	%	400	EUR	91,344	365.376,00	1,08
0,2500 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/30)	XS2292487076	%	500	EUR	82,397	411.985,00	1,22
2,8750 % AIB Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2020(26/31)	XS2230399441	%	400	EUR	95,983	383.932,00	1,14
4,0000 % ALD S.A. EO-Medium-Term Notes 2022(27)	XS2498554992	%	400	EUR	102,288	409.152,00	1,21
3,2500 % Alliander N.V. EO-Med.-T. Nts 2023(23/28)	XS2635647154	%	500	EUR	102,082	510.410,00	1,52
5,7010 % Alperia S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/28)	XS2641794081	%	500	EUR	102,850	514.250,00	1,53
2,4290 % Assicurazioni Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2020(31/31)	XS2201857534	%	400	EUR	87,579	350.316,00	1,04
0,2500 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2021(31)	XS2407197545	%	300	EUR	82,148	246.444,00	0,73
5,0000 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 23(28/29)	XS2598331242	%	400	EUR	105,196	420.784,00	1,25
0,6250 % Bankinter S.A. EO-Non-Preferred MTN 2020(27)	ES0213679JR9	%	400	EUR	91,129	364.516,00	1,08
4,1250 % BAWAG P.S.K. EO-Preferred MTN 2023(27)	XS2531479462	%	300	EUR	101,519	304.557,00	0,90
4,2500 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.23(27)	DE000BLB6JZ6	%	500	EUR	102,511	512.555,00	1,52
3,8750 % Belfius Bank S.A. EO-Preferred MTN 2023(28)S.408	BE6344187966	%	500	EUR	102,465	512.325,00	1,52
1,7500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(32)	DE000BHY0SBO	%	400	EUR	93,138	372.552,00	1,11
0,1000 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-Preferred MTN 2020(27)	FR00140003P3	%	500	EUR	89,674	448.370,00	1,33
2,7500 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD EO-Bonds 2021(32/33) Reg.S	XS2288824969	%	500	EUR	76,911	384.555,00	1,14
0,7500 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA EO-Notes 2021(28/28)	FR0014004EF7	%	400	EUR	88,800	355.200,00	1,05
4,2500 % Cadent Finance PLC EO-Med.-Term Nts 2023(23/29)	XS2641164491	%	500	EUR	104,534	522.670,00	1,55
2,5000 % Caixa Central de Créd.Agr.Müt. EO-FLR Notes 2021(25/26)	PTCCCAOM0000	%	300	EUR	93,257	279.771,00	0,83
4,6250 % Caixabank S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(26/27)	XS2623501181	%	500	EUR	102,146	510.730,00	1,52
0,5000 % Česká Sporitelna AS EO-FLR Non-Pref.MTN 21(27/28)	AT0000A2STV4	%	400	EUR	86,909	347.636,00	1,03
0,7500 % Commerzbank AG FLR-MTN Ser.965 v.20(25/26)	DE000CB0HRQ9	%	400	EUR	96,033	384.132,00	1,14
3,8750 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Preferred MTN 2023(28)	FR0014001186	%	500	EUR	102,295	511.475,00	1,52
5,6250 % Credito Emiliano S.p.A. EO-FLR Non-Pr.MTN 2023(28/29)	XS2606341787	%	400	EUR	104,727	418.908,00	1,24
4,6250 % De Volksbank N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(27/27)	XS2626691906	%	500	EUR	102,958	514.790,00	1,53
4,0000 % E.ON SE Medium Term Notes v.23(33/33)	XS2673547746	%	500	EUR	105,392	526.960,00	1,56
4,0000 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	FR001400F119	%	500	EUR	104,140	520.700,00	1,55
0,5000 % ERG S.p.A. EO-Med.-T. Nts 2020(20/27)	XS2229434852	%	500	EUR	90,485	452.425,00	1,34
1,1250 % ESB Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2019(19/30)	XS2009861480	%	400	EUR	88,939	355.756,00	1,06
0,1250 % Eurocaja Rural, S.C.C. EO-Cédulas Hipotec. 2021(31)	ES0457089029	%	500	EUR	80,933	404.665,00	1,20
1,1130 % Eurogrid GmbH MTN v.2020(2020/2032)	XS2171713006	%	500	EUR	84,208	421.040,00	1,25
0,3000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2020(50)	EU000A284469	%	500	EUR	51,282	256.410,00	0,76
0,2000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2021(36)	EU000A3KM903	%	400	EUR	72,908	291.632,00	0,87
4,1250 % Ferrovie dello Stato Ital.SpA EO-Medium-Term Notes 2023(29)	XS2627121259	%	500	EUR	102,975	514.875,00	1,53
7,8750 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2023(27)	XS2695009998	%	200	EUR	108,064	216.128,00	0,64
0,7000 % International Bank Rec. Dev. EO-Medium-Term Nts 2021(46)	XS2400299363	%	500	EUR	63,324	316.620,00	0,94
4,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Preferred Med.-T.Nts 23(26)	XS2625195891	%	360	EUR	101,508	365.428,80	1,08

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
0,7500 % Íslandsbanki hf. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	XS2411447043	%	430	EUR	95,244	409.549,20	1,22
0,0500 % Jyske Bank A/S EO-FLR Non-Pref. MTN 21(25/26)	XS2382849888	%	600	EUR	93,960	563.760,00	1,67
0,6250 % KommuneKredit EO-Medium-Term Notes 2019(39)	XS2081058096	%	400	EUR	72,302	289.208,00	0,86
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.21(31)	XS2388457264	%	260	EUR	82,875	215.475,00	0,64
6,3750 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2023(27)	XS2679765037	%	400	EUR	103,727	414.908,00	1,23
3,5000 % LeasePlan Corporation N.V. EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2155365641	%	400	EUR	100,008	400.032,00	1,19
0,9660 % mBank S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 21(26/27)	XS2388876232	%	500	EUR	87,020	435.100,00	1,29
1,0000 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Preferred Med.-T.Nts 20(27)	XS2227196404	%	500	EUR	92,246	461.230,00	1,37
3,5000 % Motability Operations Grp PLC EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	XS2574870759	%	500	EUR	102,677	513.385,00	1,52
3,8750 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2023(23/29)	XS2575973776	%	400	EUR	102,816	411.264,00	1,22
0,7800 % NatWest Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2021(29/30)	XS2307853098	%	400	EUR	86,288	345.152,00	1,02
0,2500 % Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Notes 2022(32)	XS2433385650	%	200	EUR	83,001	166.002,00	0,49
4,8750 % Norddeutsche Landesbank -GZ- MTN-Inh.Schv.v.23(28)	DE000NLB4RS5	%	400	EUR	106,497	425.988,00	1,26
1,7500 % Orsted A/S EO-FLR Cap.Secs 2019(27/3019)	XS2010036874	%	300	EUR	87,963	263.889,00	0,78
3,5000 % Paprec Holding S.A. EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	XS2349786835	%	200	EUR	96,644	193.288,00	0,57
1,0000 % Raiffeisenbank a.s. EO-FLR Non-Pref. MTN 21(27/28)	XS2348241048	%	400	EUR	86,838	347.352,00	1,03
4,8750 % RCI Banque S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(28/28)	FR0014001EQ0	%	500	EUR	105,337	526.685,00	1,56
2,3750 % Signify N.V. EO-Notes 2020(20/27)	XS2128499105	%	400	EUR	97,058	388.232,00	1,15
4,1250 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Preferred MTN 2023(27)	XS2643041721	%	400	EUR	103,076	412.304,00	1,22
4,8750 % Sparebank 1 SR-Bank ASA EO-Non-Pref. Med.-T.Nts 23(28)	XS2671251127	%	400	EUR	105,356	421.424,00	1,25
3,1250 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	XS2726853554	%	500	EUR	100,804	504.020,00	1,50
4,2500 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	XS2629064267	%	500	EUR	102,679	513.395,00	1,52
0,5000 % Tatra Banka AS EO-FLR Med.-T. Nts. 21(27/28)	SK4000018925	%	400	EUR	85,300	341.200,00	1,01
2,2500 % Triodos Bank NV EO-FLR Notes 2021(26/32)	XS2401175927	%	400	EUR	76,691	306.764,00	0,91
0,1250 % UPM Kymmene Corp. EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	XS2257961818	%	400	EUR	87,211	348.844,00	1,04
5,0000 % Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/30)	DE000A30VQB2	%	500	EUR	105,810	529.050,00	1,57
1,1250 % Wellcome Trust Ltd., The EO-Bonds 2015(15/27)	XS1171485722	%	500	EUR	95,330	476.650,00	1,42
6,1250 % ZF Europe Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2023(23/29)	XS2681541327	%	400	EUR	106,497	425.988,00	1,26

An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

EUR 7.174.240,90 21,30

Verzinsliche Wertpapiere

EUR 7.174.240,90 21,30

3,8750 % Amprion GmbH MTN v. 2023(2028/2028)	DE000A3514E6	%	500	EUR	103,217	516.085,00	1,53
3,6250 % ASR Nederland N.V. EO-Bonds 2023(23/28)	XS2694995163	%	400	EUR	101,372	405.488,00	1,20
0,6250 % CTP N.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/26)	XS2390530330	%	490	EUR	90,071	441.347,90	1,31
0,9500 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(25/25)	XS2010039035	%	400	EUR	95,721	382.884,00	1,14
0,6250 % Digital Intrepid Holding B.V. EO-Bonds 2021(21/31) Reg.S	XS2280835260	%	500	EUR	78,569	392.845,00	1,17
2,6250 % Drax Finco PLC EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	XS2247614063	%	300	EUR	97,046	291.138,00	0,86
4,1100 % East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2023(43)	XS2588859376	%	500	EUR	105,919	529.595,00	1,57
1,6610 % FCC Serv.Medio Ambiente Hld.SA EO-Notes 2019(26/26)	XS2081500907	%	400	EUR	95,407	381.628,00	1,13
5,2500 % FCC Serv.Medio Ambiente Hld.SA EO-Notes 2023(23/29)	XS2661068234	%	500	EUR	107,447	537.235,00	1,59
0,1250 % GEWO BAG Wohnungsbau-AG Berlin EO-MTN v.2021(2021/2027)	DE000A3E5QW6	%	500	EUR	89,482	447.410,00	1,33

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
0,1250 % Hamburger Hochbahn AG Anleihe v.2021(2030/2031)	XS2233088132	%	500	EUR	83,306	416.530,00	1,24
4,6250 % Itelyum Regeneration S.p.A. EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	XS2389112736	%	200	EUR	95,127	190.254,00	0,56
4,6080 % Mizuho Financial Group Inc. EO-Medium-Term Notes 2023(30)	XS2672418055	%	400	EUR	106,108	424.432,00	1,26
4,6250 % Redeia Corporacion S.A. EO-FLR Notes 23(28/Und.)	XS2552369469	%	200	EUR	102,130	204.260,00	0,61
4,3750 % Sartorius Finance B.V. EO-Notes 2023(23/29)	XS2676395077	%	400	EUR	103,699	414.796,00	1,23
1,3750 % Telia Company AB EO-FLR Securities 2020(26/81)	XS2082429890	%	500	EUR	93,237	466.185,00	1,38
1,6250 % VGP N.V. EO-Notes 2022(22/27)	BE6332786449	%	400	EUR	88,052	352.208,00	1,05
2,5000 % Volvo Car AB EO-Med.-Term Nts 2020(20/27)	XS2240978085	%	400	EUR	94,980	379.920,00	1,13
Summe Wertpapiervermögen				EUR		33.224.409,90	98,64
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		88.601,44	0,26
Bankguthaben				EUR		88.601,44	0,26
Guthaben bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch Guthaben in Fondswährung			80.015,04	EUR		80.015,04	0,24
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen			7.659,16	CHF		8.240,97	0,02
			381,53	USD		345,43	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		424.038,39	1,26
Zinsansprüche			423.835,49	EUR		423.835,49	1,26
Sonstige Forderungen			202,90	EUR		202,90	0,00
Verbindlichkeiten				EUR		-52.935,30	-0,16
Zinsverbindlichkeiten			-0,63	EUR		-0,63	0,00
Verwaltungsvergütung			-32.628,36	EUR		-32.628,36	-0,10
Verwahrstellenvergütung			-6.658,85	EUR		-6.658,85	-0,02
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-9.473,61	EUR		-9.473,61	-0,03
Taxe d'abonnement			-4.173,85	EUR		-4.173,85	-0,01
Fondsvermögen				EUR		33.684.114,43	100,00

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Berenberg Sustainable Euro Bonds M D							
Anteilwert				EUR		92,25	
Ausgabepreis				EUR		92,25	
Rücknahmepreis				EUR		92,25	
Anteile im Umlauf				STK		69.532,000	
Berenberg Sustainable Euro Bonds B D							
Anteilwert				EUR		89,47	
Ausgabepreis				EUR		89,47	
Rücknahmepreis				EUR		89,47	
Anteile im Umlauf				STK		196.382,000	
Berenberg Sustainable Euro Bonds R D							
Anteilwert				EUR		88,11	
Ausgabepreis				EUR		90,75	
Rücknahmepreis				EUR		88,11	
Anteile im Umlauf				STK		110.092,844	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Wertpapieren		EUR	644.734,30
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	2.763,21
- Sonstige Erträge		EUR	87,76
Summe der Erträge		EUR	647.585,26
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-138,50
- Verwaltungsvergütung		EUR	-135.671,29
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-12.239,97
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-24.428,04
- Taxe d'abonnement		EUR	-16.665,95
- Aufwandsausgleich		EUR	11.043,57
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-11.062,28
Summe der Aufwendungen		EUR	-189.162,46
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	458.422,81
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	90.598,55
- Wertpapiergeschäften	EUR	50.097,67	
- Devisentermingeschäften	EUR	40.488,96	
- Devisen	EUR	11,92	
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-3.281.979,85
- Wertpapiergeschäften	EUR	-3.268.276,86	
- Devisentermingeschäften	EUR	-4.108,88	
- Devisen	EUR	-9.594,11	
Realisiertes Ergebnis		EUR	-3.191.381,30
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	544.621,96	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	4.720.319,49	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	5.264.941,45
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	2.531.982,96

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Entwicklung des Fondsvermögens

2023

I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	34.518.226,37
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-160.840,28
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-3.080.905,19
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.969.915,94		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-6.050.821,13		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-124.349,43
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	2.531.982,96
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	33.684.114,43

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Berenberg Sustainable Euro Bonds M D Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021	Stück 69.343,000	EUR 7.123.980,74	EUR 102,74
2022	Stück 84.986,000	EUR 7.323.260,35	EUR 86,17
2023	Stück 69.532,000	EUR 6.414.176,84	EUR 92,25

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	84.986,000
Ausgegebene Anteile	1,000
Zurückgenommene Anteile	-15.455,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	69.532,000

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Berenberg Sustainable Euro Bonds B D Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021	Stück 219.246,000	EUR 21.861.924,02	EUR 99,71
2022	Stück 204.210,000	EUR 17.069.499,49	EUR 83,59
2023	Stück 196.382,000	EUR 17.569.347,49	EUR 89,47

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	204.210,000
Ausgegebene Anteile	21.359,000
Zurückgenommene Anteile	-29.187,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	196.382,000

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Berenberg Sustainable Euro Bonds R D Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	151.615,844	EUR	14.974.748,15	EUR	98,77
2022	Stück	122.705,844	EUR	10.125.466,53	EUR	82,52
2023	Stück	110.092,844	EUR	9.700.590,10	EUR	88,11

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	122.705,844
Ausgegebene Anteile	13.598,000
Zurückgenommene Anteile	-26.211,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	110.092,844

An die Anteilhaber des
Berenberg Sustainable Euro Bonds
15, rue de Flaxweiler
L – 6776 Grevenmacher

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des **Berenberg Sustainable Euro Bonds** (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des **Berenberg Sustainable Euro Bonds** zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*
Partner

25. April 2024

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (140,00%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Sustainable Euro Bonds	Relativer VaR	100% ICE BofAML Euro Non-Sovereign Total Return (Bloomberg: EX00 Index)	140,00%	47,84%	71,48%	55,13%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,40% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Anlagen (ungeprüft)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,25 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	17,05 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	1,20 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	158,54 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	2,97 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,81 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2022) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	239,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	206,60 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	33,18 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.579 Vollzeitäquivalent

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Berenberg Sustainable Euro Bonds

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 9 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die eine nachhaltige Investition anstreben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des (Teil-)Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über nachhaltige Investitionen und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Dieser (Teil-)Fonds strebt eine nachhaltige Investition im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungs-Verordnung an. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg Sustainable Euro Bonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900111FPLV96BSY62

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 93,67 %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 93,67 %

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 93,67%.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Dieser Fonds strebte nachhaltige Investitionen im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungsverordnung an.

Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds war, in Wertpapiere zu investieren, die durch ihre Produkte, Dienstleistungen oder Projekte einen positiven Beitrag zur Lösung globaler Herausforderungen leisten. Der Fokus lag auf vier globalen Herausforderungen bzw. Kernthemen, die sich auf einige der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals – SDGs) beziehen und die durch das Berenberg Wealth and Asset Management ESG Office in Zusammenarbeit mit den Berenberg Wealth and Asset Management Portfoliomanagement-Einheiten definiert wurden:

1. Demographie & Gesundheit
2. Klimawandel
3. Nachhaltiges Wachstum & Innovation
4. Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

Die Bewertung und Messung der positiven Wirkung wurde im Rahmen der grundlegenden Finanz- und Wirkungsanalyse durchgeführt.

Nach der Zuordnung eines Wertpapiers zu einer der vier globalen Herausforderungen auf der Grundlage seiner Umsätze in relevanten Geschäftsaktivitäten, wurden die positiven und potenziell negativen Auswirkungen qualitativ und quantitativ im Rahmen des proprietären Wirkungsmessungsmodells, dem Berenberg Net Impact Model, bewertet und gemessen.

Um die Nettowirkung der Portfoliositionen ganzheitlich zu erfassen, wurden sowohl im positiven als auch im negativen Wirkungsbereich spezifische Messgrößen (auch „Säulen“) definiert. Für jedes Wertpapier wurde jede Messgröße analysiert und mit einer Punktzahl versehen, die auf der Ebene des einzelnen Wertpapiers aufsummiert und schließlich auf Portfolioebene aggregiert wurde (sog. „Net Impact Score“). Berücksichtigt wurden unter anderem Finanzkennzahlen wie Umsatz, Investitionen und Ausgaben für Forschung und Entwicklung, sowie Emissionskennzahlen, Kontroversen, kontroverse Geschäftsbeziehungen und ESG- und Impact-bezogene Transparenz und -Strategie. Durch den direkten Kontakt mit den Unternehmen wurden die Nachhaltigkeitsstrategie und das Potenzial, positive Wirkung zu erzielen, weiter ermittelt.

Für die Bewertung und Messung der positiven Wirkung nutzt das Portfoliomanagement unternehmensspezifische Daten (z.B. Unternehmensberichterstattung), Erkenntnisse aus Engagements mit Unternehmen, eigenes Research (z.B. über Broker Research, Branchenexperten) sowie Informationen von externen Datenanbietern. Mit einer Kombination aus eigenen ESG-/Impact-Analysen und externen Daten wurden qualitative und quantitative Bewertungen auf der Grundlage der oben beschriebenen Quellen und Prozesse erstellt, die zur Beurteilung des positiven Mehrwerts und der darauf basierenden Investitionsfähigkeit herangezogen wurden. Die Wirkungsanalyse beruhte auf quantitativen und qualitativen Daten. Alle wirkungsbezogenen Informationen wurden in einer internen Datenbank erfasst.

Die Investitionen, die diesem Fonds zugrunde liegen, berücksichtigten nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten; aufgrund der Verknüpfung der vier globalen Herausforderungen/strukturellen Kernthemen mit den Zielen der Taxonomie können die Investitionen jedoch insbesondere zu den Zielen der Eindämmung des Klimawandels und der Anpassung an den Klimawandel beitragen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten wurden ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Alkohol (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Waffen für Privatpersonen (Upstream, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Thermalkohle (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatz
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Waffen für Privatpersonen (Upstream, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die Atomwaffen besitzen und/oder beherbergen,
- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (Freedom House),
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Religionsfreiheit („Tier 1 Country of Particular Concern“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der US Commission on International Religious Freedom),
- Fehlende politische Stabilität und Frieden („Schwachtes Management“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der Worldbank Worldwide Governance Indicators),
- Verstoß gegen Geldwäschegesetz,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Staaten, die das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, die die UN-Biodiversitätskonvention nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, die die Basler Übereinkunft nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Gewinnung von mehr als 33% der Elektrizität aus Nuklearenergie.

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an, sowie weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 449,6857

(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)

- THG-Emissionen 128,6540
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 3771,7528
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 578,3397
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 4396,8030
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 17,3320
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 131,7479
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 1090,8799
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 1090,8799
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 5,64%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 66,00%
(Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 66,00%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE A 0,0000
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)

- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE B 0,0750
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE C 1,6804
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE D 1,1773
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE E 0,0000
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE F 0,0000
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE G 0,0225
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE H 0,2520
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE L 1,8541
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0000
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)

- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,0471
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 17,44%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 18,26%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 39,22%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 264,8994
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren			
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird			
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1. THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	449.6857	209.5833
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	128.6540	104.6968
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	3771.7528	1772.4534
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	578.3397	314.2801
	Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	4396.8030	2211.7906
2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	17.3320	8.1790
	CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	131.7479	59.4765
3. THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	1090.8799	931.0906
	Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	1090.8799	931.0906
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,64%	1,39%

5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energie verbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	66,00%	64,52%
	Anteil der Energie erzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	66,00%	64,52%
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren)	klimaintensive Sektoren NACE A	0,00	0.0000
	klimaintensive Sektoren NACE B	0.0750	0.0000
	klimaintensive Sektoren NACE C	1.6804	1.2361
	klimaintensive Sektoren NACE D	1.1773	3.2431
	klimaintensive Sektoren NACE E	0,00	0.9874
	klimaintensive Sektoren NACE F	0.0000	0.2900
	klimaintensive Sektoren NACE G	0.0225	0.0300
	klimaintensive Sektoren NACE H	0.2520	0.6700
	klimaintensive Sektoren NACE L	1.8541	0.0849
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0%	0%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,00	0.0338

9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.0471	0.0111
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG			
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0%	0%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	17,44%	23,37%
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	18,26%	17,65%
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	39,22%	38,06%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0%	0%
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen			
15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	264.8994	572.4755

16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.0000	0.0000

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Thermalkohleabbau und Energieerzeugung aus Kohle, in Verbindung gebracht werden. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzen einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein.

Der Fonds wandte zudem normbasiertes Screening in Bezug auf internationale Rahmenwerke, wie die „UN Global Compact Prinzipien“, „OECD-Richtlinien-Leitsätze für multinationale Unternehmen“ und „Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)“, an. Der Fonds wandte daneben weiteres normbasiertes Screening auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltende besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese wurden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.

Darüber hinaus wurde über die nachfolgenden Elemente erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Investitionsziels beitragen:

- Berücksichtigung der verpflichtenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – PAI)
- ESG-Kontroversen-Monitoring und Engagement bei Portfoliounternehmen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen aufweisen.
- Analyse und Bewertung von negativen Impact-Indikatoren im Rahmen des Berenberg Net Impact Model. Zu den berücksichtigten Aspekten gehören:
 - ESG-Kontroversen
 - Aktivitäten in und Exposition gegenüber kontroversen Geschäftsfeldern
 - CO2 Intensität und Management, wobei ein festgelegter Schwellenwert innerhalb der Bewertung erreicht werden muss
 - Unternehmenstransparenz und Offenheit für Dialog

---*Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Der Fonds berücksichtigte die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

---*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

- Anwendung normbasierter ESG-Ausschlusskriterien und Überwachung von ESG-Kontroversen. Ausschluss von Unternehmen, die in direktem Zusammenhang mit laufenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen, einschließlich Verstößen gegen globale Normen und Konventionen (u. a. UN Global Compact Principles, OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, UN Guiding Principles on Business and Human Rights, ILO-Standards und andere)
- Engagement mit Portfoliounternehmen, die in Zusammenhang mit schweren ESG-Kontroversen in Bezug auf internationale Normen und Konventionen stehen



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt wurden, sind die folgenden:

1. „THG-Emissionen“, 2. „CO₂-Fußabdruck“ und 3. „THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird“ durch:

die Säule "Carbon Assessment" innerhalb des Berenberg Net Impact Models, die relevante Kohlenstoffmetriken für die Portfoliositionen analysiert.

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

5. „Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen“ durch:

- Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen
- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind

- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

6. „Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren“ durch

- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind

- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und 28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und 9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und 11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

12. „Unbereinigtes geschlechterspezifisches Verdienstgefälle“ und 13. „Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen“, durch Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Diskriminierung & Diversität der Belegschaft.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).

15. „THG-Emissionsintensität“, durch:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die das Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert haben.

16. „Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen“, durch unter anderem:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die im Freedom House Index als "Nicht frei" eingestuft werden.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: **01.01.2023 – 31.12.2023**

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren aus Bloomberg ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
0,0500 % Jyske Bank A/S EO-FLR Non-Pref. MTN 21(25/26)	Financials	1,64	Dänemark
4,1100 % East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2023(43)	Corporates	1,50	Japan
4,0000 % Engie S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	Corporates	1,49	Frankreich
3,5000 % Motability Operations Grp PLC EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	Corporates	1,48	Großbritannien
4,2500 % Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schw.23(27)	Financials	1,14	Deutschland
4,6250 % De Volksbank N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(27/27)	Financials	1,13	Niederlande
4,2500 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	Corporates	1,13	Finnland
2,6290 % FCC Aqualia S.A. EO-Notes 2017(27/27)	Corporates	1,06	Spanien
1,7500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(32)	Pfandbriefe	0,80	Deutschland
0,3750 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2021(25)	Financials	0,79	Island
4,6250 % Caixabank S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(26/27)	Financials	0,75	Spanien
3,8750 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Preferred MTN 2023(28)	Financials	0,75	Frankreich
3,8750 % Belfius Bank S.A. EO-Preferred MTN 2023(28)S.408	Financials	0,75	Belgien
4,6250 % Werfen S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/28)	Corporates	0,75	Spanien
3,2500 % Allander N.V. EO-Med.-T. Nts 2023(23/28)	Corporates	0,75	Niederlande



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

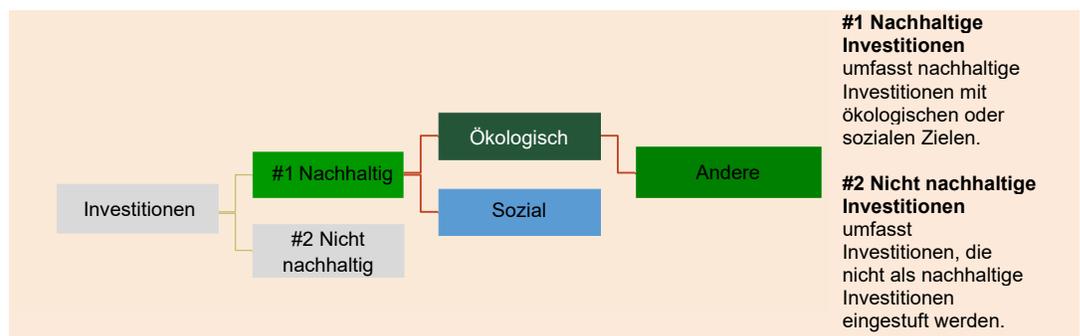
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 98,64% in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (1,36%).



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 in Renten in folgenden Sektoren investiert:

- Pfandbriefe (Banking 37,51%),
- Corporates (Utilities 18,03%, Industry 12,20%, Consumption, non-cyclical 4,04%, Consumption, cyclical 4,03%, Communication 1,40%, Energy 1,35%, Raw Materials 1,04%)
- Financials (Real Estate 5,29%, Finance services 4,14%, Insurance 3,32%, REITS 1,17%)
- Governments (States 1,63%, Regions 0,86%, Municipalities and federal states 0,73%)
- Sovereigns (Multinational Banks 2,12%, Banks with special function 1,14%)

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Nicht anwendbar.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

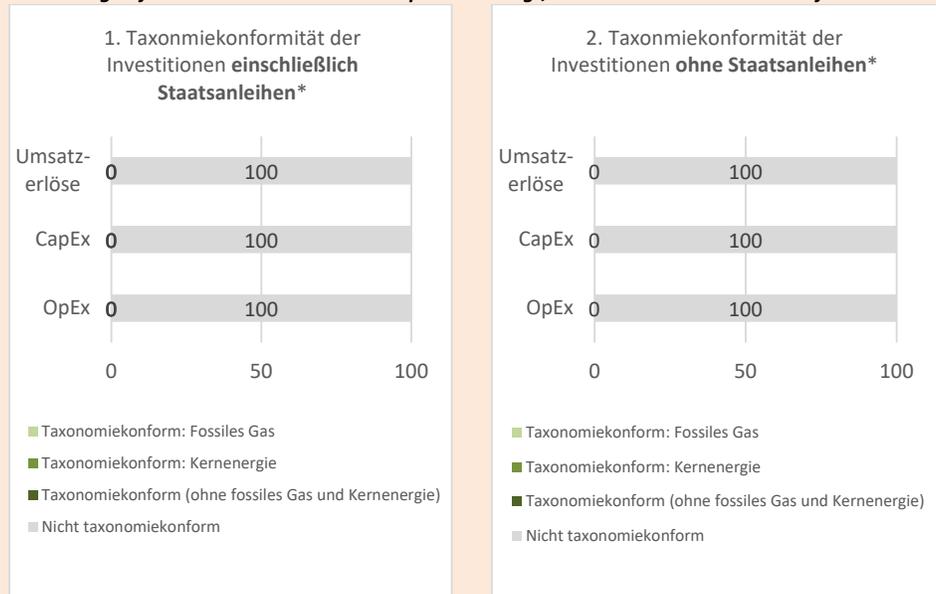
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar mittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Für diesen Fonds werden zu Zeit keine Taxonomie-konformen Investitionen getätigt.

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 93,67%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen (Mindest-)Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 93,67%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter die Kategorie „Nicht nachhaltige Investition“ fallen die Kassehaltung zur Liquiditätssteuerung.

Für "Nicht nachhaltige Investitionen", die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gab es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist auch durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft/des AIFM wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland auf Leitlinien zur Stimmrechtsausübung („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien gelten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate

Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft/dem AIFM verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.